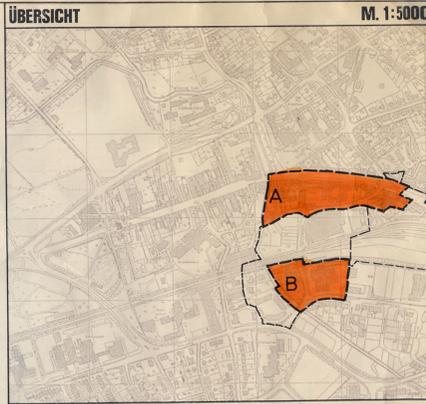
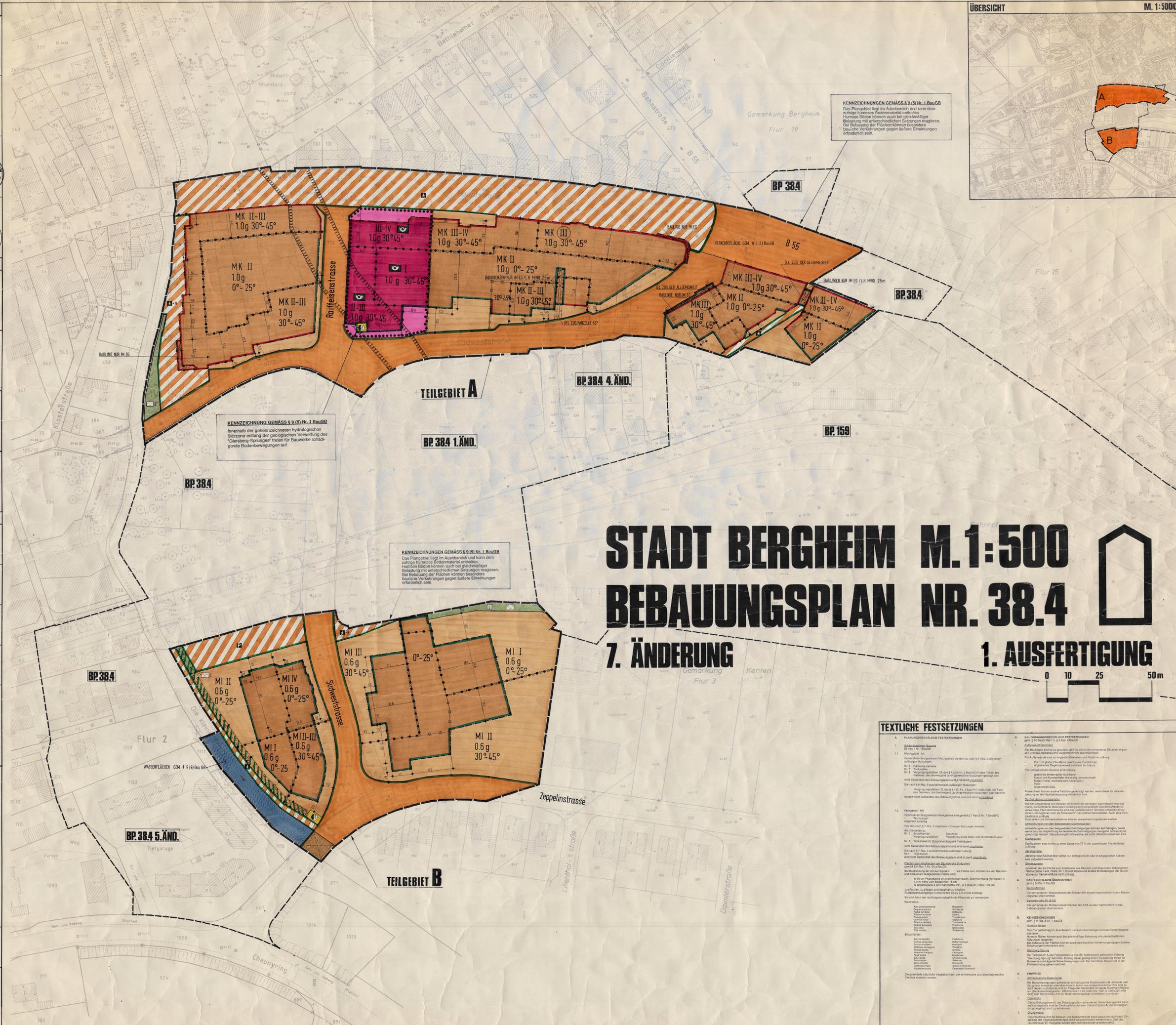


PLANUNTERLAGE	VERFAHREN
<p>Die vorliegende Planunterlage ist - 2.1 - eine Abzeichnung - Vergrößerung - der Katasterplankarte und den darauf verzeichneten Vermerken überein. Dieser Plan ist Urkundsplan.</p> <p>IM JAHR: DEN 190</p> <p>ORIGINATION: VERKÄCHTIGTE-NEUVERMESSUNG. DIE PLANUNTERLAGE ENTHÄLT AUSSEERDE DIE ERGEBNISSE VON ERGÄNZUNGSVERMESSUNGEN (Z.B. GEBÄUDE).</p> <p>Die vorliegende Planunterlage wurde - 2.7 - neu kartiert nach einwandfreien Fortf. Vermessungen (Nr. 55/9 (1) - nach einer Teilvermessung - und unter Verwendung von Fortf. Vermessungen (Verkächtigte Neuvermessung) - nach einer Neuvermessung (Ergänzungsbestimmung) und Vermessungsfunktionen.</p> <p>Die Darstellung entspricht dem gegenwärtigen Zustand.</p>	<p>DIESER PLAN STIMMT MIT DEM URKUNDSPLAN UND DEN DARAU VERZEICHNETEN VERMERNEN ÜBEREIN.</p> <p>DIESER PLAN IST URKUNDSPLAN.</p> <p>ENTWURF UND BEARBEITUNG KÖLN, DEN 17/1995 STADTPLANUNG ZIMMERMANN KÖLN 1995-2010, 2021, 2022, 2023, 2024, 2025</p> <p>DIESER PLAN IST GEMÄSS § 2 (1) DES BAUGESETZBUCHES DURCH BESCHLUSS DES RATES VOM 20.06.90 AUFGESTELLT WORDEN.</p> <p>BERGHEIM, DEN 07.11.1995 IV. STADTDIREKTOR: BÜRGERMEISTER</p> <p>BERGHEIM, DEN 29.05.1999 IV. STADTDIREKTOR: BÜRGERMEISTER</p> <p>BERGHEIM, DEN 29.05.1999 IV. STADTDIREKTOR: BÜRGERMEISTER</p>

VERFAHREN	VERFAHREN
<p>Die öffentliche Unterrichtung gemäß § 3 (1) des Baugesetzbuches hat vom 07.08.90 bis 02.10.90 stattgefunden. Einwendungen waren bis 13.10.90 möglich.</p> <p>BERGHEIM, DEN 11.11.1995 IV. STADTDIREKTOR: BÜRGERMEISTER</p> <p>DIESER PLAN IST GEMÄSS § 12 (2) DES BAUGESETZBUCHES AUFGRUND DES BESCHLUSSES VOM 04.11.90 IN DER ZEIT VOM 25.11.90 bis 20.12.90 ÖFFENTLICH AUSGELEGT WORDEN. DIE BEFUGLENDUNG WURDE AM 13.11.90 ÖFFENTLICH BEKANT GEMACHT. DIE TRÄGER ÖFFENTLICHER BELÄNGE WURDEN MIT SCHREIBEN VOM 17.11.90 VON DER KÄUFERIN BEKANT GEMACHT.</p> <p>BERGHEIM, DEN 29.05.1999 IV. STADTDIREKTOR: BÜRGERMEISTER</p> <p>ÄNDERUNGEN BZW. ERGÄNZUNGEN ERFOLGTEN AUFGRUND STATISTISCHER ANDEUTUNGEN UND BEWERTEN GEMÄSS § 12 (2) IN VERBÜNDUNG MIT § 13 (3) DES BAUGESETZBUCHES DURCH BESCHLUSSESSUNG DES RATES VOM 20.06.90.</p> <p>BERGHEIM, DEN 199 IV. STADTDIREKTOR</p> <p>EINE-SINNESKRÄNKTE BEFUGLENDUNG GEMÄSS § 13 IN VERBÜNDUNG MIT § 13 (3) DES BAUGESETZBUCHES ZU DEN ANGEHÖRIGEN BÜRGERNACHWEIS NACH DER ÖFFENTLICH AUSGELEGT ERFOLGTE.</p> <p>BERGHEIM, DEN 199 IV. STADTDIREKTOR</p>	<p>EINE-ERNEUTLICHUNG GEMÄSS § 12 (1) IN VERBÜNDUNG MIT § 13 (3) DES BAUGESETZBUCHES ZU DEN ANGEHÖRIGEN BÜRGERNACHWEIS NACH DER ÖFFENTLICH AUSGELEGT ERFOLGTE.</p> <p>BERGHEIM, DEN 199 IV. STADTDIREKTOR</p> <p>ÄNDERUNGEN BZW. ERGÄNZUNGEN ERFOLGTEN AUFGRUND STATISTISCHER ANDEUTUNGEN UND BEWERTEN GEMÄSS § 12 (2) IN VERBÜNDUNG MIT § 13 (3) DES BAUGESETZBUCHES DURCH BESCHLUSSESSUNG DES RATES VOM 20.06.90.</p> <p>BERGHEIM, DEN 199 IV. STADTDIREKTOR</p> <p>EINE-SINNESKRÄNKTE BEFUGLENDUNG GEMÄSS § 13 IN VERBÜNDUNG MIT § 13 (3) DES BAUGESETZBUCHES ZU DEN ANGEHÖRIGEN BÜRGERNACHWEIS NACH DER ÖFFENTLICH AUSGELEGT ERFOLGTE.</p> <p>BERGHEIM, DEN 199 IV. STADTDIREKTOR</p>

ERLÄUTERUNGEN DER PLANUNGSINHALTE	INHALT
<p>BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN</p> <p>BAUWEISE: EINZELEINER, DOPPELEINER, HANGABRUPPEL, EINZELEINER-DOPPELEINER</p> <p>BAULINIEN: BAULINIE, BAUGRENZE</p> <p>BAUGRENZEN: BAUGRENZE</p> <p>FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINDEDAUF</p> <p>1. ÜBERBAUBARE FLÄCHE 2. NICHT ÜBERBAUBARE FLÄCHE</p> <p>3. ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHEN 4. NUTZUNGSFLÄCHEN 5. NUTZUNGSFLÄCHEN 6. NUTZUNGSFLÄCHEN</p> <p>VERSORGUNGS-, VERWERTUNGS- UND BESEITIGUNGSFLÄCHEN</p> <p>1. TRAFIKSTATION 2. BRUNNEN 3. PUMPFSTATION 4. REGELANLAGE</p> <p>UMGRENZUNG VON FLÄCHEN FÜR NERVENANLAGEN, STELLPLATZ, GARAGEN UND GEMEINSCHAFTS-ANLAGEN</p> <p>1. STELLPLATZ 2. GARAGEN 3. GEMEINSCHAFTSSTELLPLATZ 4. GEMEINSCHAFTSGARAGEN</p> <p>VERKEHRSFLÄCHEN</p> <p>1. STRASSENVERKEHRSFLÄCHE 2. STRASSENBEDECKUNGSFLÄCHE</p> <p>SONSTIGE FESTSETZUNGEN UND DARSTELLUNGEN</p> <p>1. AUSSCHÜTTUNG GEM. § 9 (1) BauGB 2. ABRABRUCH GEM. § 9 (1) BauGB 3. FLÄCHEN MIT BESONDEREN NUTZUNGSWECKEN 4. MIT GEM. TEL. NUTZUNGSWECKEN (LEITUNGSRECHTELL) ZU BELASTETE FLÄCHEN 5. VORSCHEIDUNGSGEBIRGSBEREICH</p> <p>GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES DURCHSCHNITT, DURCHSCHNITT, UNTERER BÜHNEN HOHE MINDESTENS 3,50m</p> <p>1. B. 3,50m 2. VORSCHEIDUNGSGEBIRGSBEREICH</p> <p>WASSERFLÄCHE GEM. § 9 (1) BauGB 1. STR. V-FL. ÜBERBAUBARE STRASSENVERKEHRSFLÄCHE 2. ANDERENDE BEBAUUNGSFLÄCHE</p> <p>ABGRENZUNG UNTERSCHIEDL. ART UND MASS DER NUTZUNG: GEMEINSCHAFTSSTELLPLATZ, GARAGEN, GEMEINSCHAFTSGARAGEN, SONSTIGE</p> <p>FESTSETZUNGEN GEM. § 8 (7) BauGB</p> <p>1. 30°-45° ALLENKUNDE 2. 30°-45° ALLENKUNDE 3. 30°-45° ALLENKUNDE</p> <p>ANDERUNG NACH OFFENLEGUNG XXXX STREICHUNG □ ERGÄNZUNG</p>	<p>BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN</p> <p>BAUWEISE: EINZELEINER, DOPPELEINER, HANGABRUPPEL, EINZELEINER-DOPPELEINER</p> <p>BAULINIEN: BAULINIE, BAUGRENZE</p> <p>BAUGRENZEN: BAUGRENZE</p> <p>FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINDEDAUF</p> <p>1. ÜBERBAUBARE FLÄCHE 2. NICHT ÜBERBAUBARE FLÄCHE</p> <p>3. ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHEN 4. NUTZUNGSFLÄCHEN 5. NUTZUNGSFLÄCHEN 6. NUTZUNGSFLÄCHEN</p> <p>VERSORGUNGS-, VERWERTUNGS- UND BESEITIGUNGSFLÄCHEN</p> <p>1. TRAFIKSTATION 2. BRUNNEN 3. PUMPFSTATION 4. REGELANLAGE</p> <p>UMGRENZUNG VON FLÄCHEN FÜR NERVENANLAGEN, STELLPLATZ, GARAGEN UND GEMEINSCHAFTS-ANLAGEN</p> <p>1. STELLPLATZ 2. GARAGEN 3. GEMEINSCHAFTSSTELLPLATZ 4. GEMEINSCHAFTSGARAGEN</p> <p>VERKEHRSFLÄCHEN</p> <p>1. STRASSENVERKEHRSFLÄCHE 2. STRASSENBEDECKUNGSFLÄCHE</p> <p>SONSTIGE FESTSETZUNGEN UND DARSTELLUNGEN</p> <p>1. AUSSCHÜTTUNG GEM. § 9 (1) BauGB 2. ABRABRUCH GEM. § 9 (1) BauGB 3. FLÄCHEN MIT BESONDEREN NUTZUNGSWECKEN 4. MIT GEM. TEL. NUTZUNGSWECKEN (LEITUNGSRECHTELL) ZU BELASTETE FLÄCHEN 5. VORSCHEIDUNGSGEBIRGSBEREICH</p> <p>GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES DURCHSCHNITT, DURCHSCHNITT, UNTERER BÜHNEN HOHE MINDESTENS 3,50m</p> <p>1. B. 3,50m 2. VORSCHEIDUNGSGEBIRGSBEREICH</p> <p>WASSERFLÄCHE GEM. § 9 (1) BauGB 1. STR. V-FL. ÜBERBAUBARE STRASSENVERKEHRSFLÄCHE 2. ANDERENDE BEBAUUNGSFLÄCHE</p> <p>ABGRENZUNG UNTERSCHIEDL. ART UND MASS DER NUTZUNG: GEMEINSCHAFTSSTELLPLATZ, GARAGEN, GEMEINSCHAFTSGARAGEN, SONSTIGE</p> <p>FESTSETZUNGEN GEM. § 8 (7) BauGB</p> <p>1. 30°-45° ALLENKUNDE 2. 30°-45° ALLENKUNDE 3. 30°-45° ALLENKUNDE</p> <p>ANDERUNG NACH OFFENLEGUNG XXXX STREICHUNG □ ERGÄNZUNG</p>



STADT BERGHEIM M.1:500

BEBAUUNGSPLAN NR. 38.4

7. ÄNDERUNG

1. AUSFERTIGUNG

TEXTLICHE FESTSETZUNGEN	
<p>1. PLANUNGSRECHTLICHE FESTSETZUNGEN</p> <p>1.1. Art der baulichen Nutzung</p> <p>1.2. Art der baulichen Nutzung</p> <p>1.3. Art der baulichen Nutzung</p> <p>1.4. Art der baulichen Nutzung</p> <p>1.5. Art der baulichen Nutzung</p> <p>1.6. Art der baulichen Nutzung</p> <p>1.7. Art der baulichen Nutzung</p> <p>1.8. Art der baulichen Nutzung</p> <p>1.9. Art der baulichen Nutzung</p> <p>1.10. Art der baulichen Nutzung</p> <p>1.11. Art der baulichen Nutzung</p> <p>1.12. Art der baulichen Nutzung</p> <p>1.13. Art der baulichen Nutzung</p> <p>1.14. Art der baulichen Nutzung</p> <p>1.15. Art der baulichen Nutzung</p> <p>1.16. Art der baulichen Nutzung</p> <p>1.17. Art der baulichen Nutzung</p> <p>1.18. Art der baulichen Nutzung</p> <p>1.19. Art der baulichen Nutzung</p> <p>1.20. Art der baulichen Nutzung</p>	<p>2. BAUSCHNITTRECHTLICHE FESTSETZUNGEN</p> <p>2.1. Art der baulichen Nutzung</p> <p>2.2. Art der baulichen Nutzung</p> <p>2.3. Art der baulichen Nutzung</p> <p>2.4. Art der baulichen Nutzung</p> <p>2.5. Art der baulichen Nutzung</p> <p>2.6. Art der baulichen Nutzung</p> <p>2.7. Art der baulichen Nutzung</p> <p>2.8. Art der baulichen Nutzung</p> <p>2.9. Art der baulichen Nutzung</p> <p>2.10. Art der baulichen Nutzung</p> <p>2.11. Art der baulichen Nutzung</p> <p>2.12. Art der baulichen Nutzung</p> <p>2.13. Art der baulichen Nutzung</p> <p>2.14. Art der baulichen Nutzung</p> <p>2.15. Art der baulichen Nutzung</p> <p>2.16. Art der baulichen Nutzung</p> <p>2.17. Art der baulichen Nutzung</p> <p>2.18. Art der baulichen Nutzung</p> <p>2.19. Art der baulichen Nutzung</p> <p>2.20. Art der baulichen Nutzung</p>